

Das Rote Wien im Waschsalon Karl-Marx-Hof

Presseinformation

„Man muss die Leute gern haben.“

Bruno Kreisky in der Ersten Republik

Der legendäre spätere Bundeskanzler Bruno Kreisky wurde am 22. Januar 1911 geboren. Anlässlich seines 100. Geburtstages präsentiert die Dauerausstellung „Das Rote Wien im Waschsalon Karl-Marx-Hof“ eine Hommage in Kooperation mit der Stiftung Bruno Kreisky Archiv.

Gezeigt werden Fotos, Briefe und Dokumente aus dem persönlichen Nachlass Bruno Kreiskys, die seine politische Sozialisation, sein Wirken in der Ersten Republik und die Zeit des schwedischen Exils beleuchten. Unter anderem ist auch das lange verschollene Gefängnistagebuch Bruno Kreiskys aus dem Jahr 1935 ausgestellt.

Die Hommage an Bruno Kreisky ist im Rahmen der Dauerausstellung zu den gewohnten Öffnungszeiten zu besichtigen.

Feiertage: In der Zeit von 23.12.2010 bis 6.1.2011 hat die Dauerausstellung geschlossen. Erster Öffnungstag nach den Feiertagen ist Sonntag, der 9. Januar 2011.

Bruno Kreisky in der Ersten Republik

2.12.2010 bis 30.6.2011

Zeit: Do 13-18 Uhr, So 12-16 Uhr

Ort: Waschsalon Nr.2, Karl Marx-Hof
19., Halteraugasse 7

Eintritt: 3 Euro (Erwachsene)

Link: www.dasrotewien-waschsalon.at

Pressefotos unter:

http://dasrotewien-waschsalon.at/in/index.php?article_id=21

Der Abdruck der Pressefotos ist nur im Zusammenhang mit der Dauerausstellung honorarfrei. Bedingung ist die Nennung des Fotografen. Pressefotos © Ingo Pertramer